

Allgemeine Informationen SEA – 21.09.2017

Aktuelle Baumaßnahmen

Gehweg Weinbergsweg

- Baubeginn fand am 18.09.2017 statt
- bauausführende Firma ist FGW Bau GmbH Friedland
- zuerst ist geplant die Bäume abzunehmen und dann abschnittsweise (ca. 50 Meter) die Nebenanlagen herzustellen
- erst wenn alle Nebenanlagen hergestellt sind, soll die Fahrbahnverbreiterung vorgenommen werden
- geplantes Bauende ist der 15.12.2017

Zufahrt Klüschenberg und Gestaltung Mehrzweckplatz

- mit der Baumaßnahme wurde am 11.09.2017 begonnen
- bauausführende Firma ist die Firma Hoch/Tief Baukontor Lange GmbH aus der Feldberger Seenlandschaft
- die Behelfszufahrt zum Klüschenberg ist hergestellt worden
- dann wird die Regenwasserableitung gebaut und parallel die Trinkwasserleitung
- als erstes wird die Zufahrt hergestellt und im Anschluss die Platzbefestigung
- Bauende ist der 15.12.2017 vorgesehen

Weg zum Gramelower See

- Firma NST hat den Zuschlag erhalten
- Baubeginn erfolgte am 14.08.17
- der Einbau der Schwarzdecke ist für die 40. KW vorgesehen
- im Anschluss erfolgen die Bankettarbeiten
- Bauende ist für den 15.10.2017 vorgesehen

Burgstraße

- Submission ist erfolgt
- bauausführende Firma ist die LTS Lilie Tief- und Straßenbau GmbH aus Gnoien
- geplant ist der Baubeginn für die 42. KW (ab 16.10.2017)
- geplantes Bauende ist für den 30.06.2018 vorgesehen

Erschließung WG Sannbruch-Ost

- Submission fand am 31.08.2017 statt
- es gab nur eine Firma, die geboten hat
- über 10 % der Kosten – kein Wettbewerbsvergleich möglich – in Abstimmung mit SW wurde die Ausschreibung aufgehoben
- am 10.10. neuerliche Ausschreibung
- wenn Firma gefunden wurde – ist geplant Mitte Februar mit den Bauleistungen zu beginnen und diese Ende Juli fertigzustellen

Kreisel Teschendorfer Chaussee / Dewitzer Chaussee

- Planungen sind fast abgeschlossen
- die Ausschreibung ist für Ende Oktober / Anfang November geplant
- es ist vorgesehen noch in 2017 mit dem Bau zu starten (je nach Witterungslage)
- nach Gesprächen mit dem Straßenbauamt besteht nur im Zusammenhang mit der Maßnahme der Ausbau des Gehweges und einer Förderung
- die Unterlagen werden derzeit vom Büro SKH erarbeitet
- es ist geplant den Gehweg über eine Länge von 252 m zu erneuern in 1,80 m breit, in Rechteckplaster grau
- es wird ein Sicherheitsstreifen 0,5 m angelegt in Betonsteinpflaster anthrazit

Mühlenstraße

- es gab Gespräche mit der Firma VEAPlan und dem SBA
- vor Erlangung Baurecht sorgfältige Prüfung verschiedener Varianten
- das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung wurde eingeschaltet und um Unterstützung gebeten

Radweg von NB nach Lindenhof

- Anschreiben Ministerium 04.07.2017
- Antwort 15.08.2017 vom Ministerium
- Hinweis, dass anderes Förderprogramm vom LK gewählt werden sollte
- nach Auskunft LK - WMSE GmbH – Herr Fitzke am 12.09.2017
- soll gefördert werden – Baubeginn soll noch in diesem Jahr beginnen
- Antrag auf vorfristiger Maßnahmebeginn wird vom LK gestellt

Sonstiges

Breitband

- Arbeitskreis fand zuletzt am 6.09.2017 statt (derzeit werden nochmal alle Ausschreibungsunterlagen für den 2. und 3. Call überarbeitet
- beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) kann man unter dem Breitbandatlas sehen, welche Gebiete förderfähig sind
- es wird dort unterstellt, dass alle Gebiete mit gelben Kacheln bereits mit 30 Mbits/s versorgt sind – diese sind nicht förderfähig
- neu ist, dass Vectoring berücksichtigt werden muss
- Glasfaser nur da, wo Vectoring nicht möglich ist

Straßenbeleuchtung

- es wurden durch die Verwaltung für Burg Stargard alle Bereiche aufgenommen, die noch mit den alten Betonmasten versehen sind und die Antragsunterlagen vorbereitet
- Förderanträge für den Bund-Antrag werden bis zum Ende September fertiggestellt
- der Förderantrag für das Land wird demnächst erfolgen
- es ist vorgesehen in den nächsten beiden Jahren ca. 191 Lichtpunkte zu erneuern

Anbau Kita Galgenberg

Bauablauf/Termine

- 14.09.2017 Beginn Umbau des Kitaeingangstores und Stellung Bauzaun
- 25.09.2017 Baubeginn Rohbau

Baufirma Rohbau: IHB Ihlenfelder Hochbau aus Neuenkirchen

Information und Frage Umgestaltung ehemaliges Wasserwerk

- es gibt die Idee von der Grundschule aus, dass das ehemalige Wasserwerk (gegenüber der Grundschule) umgebaut werden soll zu einem Kreativhaus
- hierzu gab es im März Gespräche mit verschiedenen Behördenvertreter und auch Stadtvertretern
- es muss eine Waldumwandlung erfolgen und ein B-Plan erstellt und der F-Plan verändert werden
- seitens der Verwaltung wurde hierfür vorerst ein Angebot eingeholt
- dieses beläuft sich auf vorläufige Aufwendungen in Höhe von 32.600 €
- dem Schulleiter der Grundschule wurde mitgeteilt, dass der Ausschuss zur Machbarkeit und Finanzierung des Vorhabens befragt wird und er dann die Entscheidung erhält.